



Stark im Land im Gespräch: Freiraum Jugend

Liebe Projektunterstützerinnen und -unterstützer,

seit den ersten Lockerungen der Kontaktbeschränkungen holen sich die Jugendlichen Stück für Stück ihre Frei- und Gestaltungsspielräume zurück. Besonders intensiv haben wir dies im Programm *Hoch vom Sofa!* erlebt. Überall auf dem Land haben Jugendliche Projektideen entworfen und in die Tat umgesetzt. So streamte noch im Juni die Jugendgruppe SPOC aus Brandis ihren Beitrag zum diesjährigen Stadtmusikfest, während im Juli in Neukirch schon das analoge Jugendfestival *WeGoApart with ART* stattfand.

Die eigenen Möglichkeiten als Jugendliche*r nutzen, sich durch Papierkram wühlen und das erste Mal einen Antrag schreiben, Unterstützer*innen für die eigenen Ideen gewinnen oder ganz praktisch handwerklich tätig werden – bei allen Projekten wird deutlich, was sich die Jugendlichen im ländlichen Raum am dringlichsten wünschen, was der Grund für ihr Engagement ist: Räume! Räume, in denen sie ungestört ihre Zeit mit ihren Freund*innen verbringen können, Orte, an denen sie nachts feiern und tagsüber ihren sportlichen und kreativen Interessen nachgehen. Räume, in denen sie unter sich sein, sich ausprobieren und fernab aller pädagogischen Einflüsse ihre Zeit verbringen können. Allorts wurden und werden solche Jugendräume neu erschlossen oder wieder mit Leben gefüllt. Es braucht diese Räume, die junge Menschen erwartungsfrei nutzen können. Darum ist es wichtig, gerade jetzt bestehende Jugendräume und soziokulturelle Häuser zu erhalten und zu stärken. Denn gerade in den ländlichen Regionen sind selbstverwaltete Räume und ehrenamtliche Initiativen oft die einzigen Anlaufpunkte für junge Menschen.

Anlässlich der Jahresabschlussveranstaltung der *Hoch vom Sofa!*-Projekte laden die *Deutsche Kinder- und Jugendstiftung Sachsen* und das *Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt* Sie, die Sie die Jugendlichen begleitet haben, herzlich ein, mit uns und miteinander zu diesem Thema ins Gespräch zu kommen. Einblick in ihre Erfahrungen geben:

Lisa Wendler, Mitbegründerin des Jugendclubs Kurti in Bautzen

Torsten Kluge, Jugendsozialarbeiter im *Regionalteam Westlausitz* des *Netzwerks für Kinder- und Jugendarbeit e.V.* und Projektbegleiter bei *Hoch vom Sofa!*

Wann?

19.09.2020
11-14.30 Uhr

Wo?

Goethe-Institut
Dresden,
Königsbrücker
Str. 84,
01099 Dresden



Streetart in der äußeren Neustadt

Im Anschluss an das Gespräch lädt Sie Danilo Hommel von *Nightwalk Dresden* auf eine Streetart Tour durch die Neustadt ein. Wir tauchen ein in die alternative Streetart mit illegalen und legalen Werken und deren Einordnung in die urbane Kunstszene der Äußeren Neustadt und Umgebung.

Programm

- 11:00 Uhr Ankunft am Goethe-Institut und gemeinsamer Weg zum Veranstaltungsort
- 11:15 Uhr Anmeldung mit Kaffee
- 11:30 Uhr Begrüßung durch die *Deutsche Kinder- und Jugendstiftung*
- 11:40 Uhr Gesprächsrunde
- 12:30 Uhr alternative Streetart Tour
- 14:30 Uhr Abschied am Goethe-Institut und Abreise

Anmeldung

Aufgrund aktuell geltender Bestimmungen zur Hygiene, handelt es sich um eine geschlossene Veranstaltung. Wir laden pro Hoch vom Sofa!-Projekt je eine Person als Abgesandte*r des Trägers ein. Falls Sie jedoch gemeinsam mit einer Kollegin oder einem Kollegen teilnehmen möchten, setzen Sie sich bitte vorher mit uns in Verbindung.

Hier geht's zur Anmeldung: <https://eveeno.com/FreiraumJugend>

Weitere Informationen

Für alle an *Hoch vom Sofa!* beteiligten Akteur*innen erstatten wir die Reisekosten. Bitte bilden Sie dafür Fahrgemeinschaften und falls Sie mit dem Zug reisen, nutzen Sie bitte vergünstigte Gruppentickets (bspw. das *Sachsen-* oder *Regio-120-Ticket*).

Für alle Jugendlichen unter 18 Jahren gilt: Unsere Aufsichtspflicht beginnt mit der Ankunft der Teilnehmenden am Goetheinstitut um 11:00 Uhr und endet um 14:30 Uhr. Eine verfrühte Abreise ist aus Gründen unserer Aufsichtspflicht nicht möglich. Bitte lassen Sie die anhängende „Information für Erziehungsberechtigte“ unterschreiben, schicken Sie uns vorab einen Scan und bringen Sie das Original am 19.9. mit.

Für Getränke und einen Snack ist gesorgt (kein vollwertiges Mittagessen).

Hygieneregeln

In den Veranstaltungsräumen gelten die üblichen Hygieneregeln. Das heißt, auf allen Wegen (Gänge, Flure, Ausgabebereiche, etc.) muss ein Mund-Nasenschutz getragen werden und in den Arbeitsräumen sind 1,5 Meter Abstand einzuhalten. Die Räume sind großzügig und gut belüftbar Handdesinfektionsmittel stehen bereit.

Wir freuen uns, Sie bald persönlich begrüßen zu können!
Freundliche Grüße vom *Hoch vom Sofa!*-Team aus Dresden

„Stark im Land – Lebensräume gemeinsam gestalten“ vereint in der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung unter seinem Dach die Programme *Hoch vom Sofa!*, *Jugend bewegt Kommune* und *Demokratie in Kinderhand*. Es verknüpft praxiserprobte Ansätze und Instrumente aus den Programmen, um Kinder- und Jugendbeteiligung im ländlichen Raum Sachsens voranzubringen.

www.starkimland.de

@hoch_vom_sofa